

Pressemitteilung zur Dammsanierung der DB in Sonthofen:

Biber nicht zum Sündenbock machen

Dass die Strecke Sonthofen – Oberstdorf aufgrund von Dammsanierungen gesperrt ist, verlangt den BürgerInnen des Oberallgäus und den TouristInnen viel ab. Der damit zugenommene Verkehr auf der Straße belastet Mensch wie Umwelt gleichermaßen.

Dennoch sieht der BUND Naturschutz Aufklärungsbedarf: „Der Biber wird hier allein als Grund angegeben, dass die Bahn nicht mehr fahren kann, das ist so nicht richtig.“, stellt Martin Simon, Vorsitzender der Kreisgruppe Oberallgäu-Kempten, klar.

„Das Fundament der 1888 eröffneten Bahnlinie ist nicht ausreichend stabil. Wenn man 11,5 m in die Tiefe muss, um einen Damm zu stabilisieren, dann muss insgesamt die Bodenbeschaffenheit, auf welcher der Druck der Bahn lastet, nicht ausreichend festes Material sein. Dies kann nicht auf die Tätigkeit des Bibers zurückgeführt werden. Im Gegenteil: Die Biberschäden von 2023 haben die Bahn auf dieses gravierende bauliche Problem erst aufmerksam gemacht.“

Auch können Dachse, die in diesem Gebiet ebenfalls gesichtet wurden, solche Höhlensysteme anlegen. „Der Biber taugt hier nicht als Sündenbock“, kommentiert Simon abschließend. Biber erfüllen zahlreiche Ökosystemfunktionen: Sie sorgen für Hochwasserschutz und Artenvielfalt und gehören als „Ureinwohner Bayerns“ in unsere Landschaft.

Mehr Informationen zum Biber gibt es hier: www.bund-naturschutz.de/tiere-in-bayern/biber

Kreisgruppe Kempten

Oberallgäu

Seestraße 10

87509 Immenstadt

Tel: 08323 9988740

Immenstadt,

2. Oktober 2024



Foto Wolfgang Willner (BN): Biber Mutter mit Jungtier

Hintergrundinformation BUND Naturschutz:

Der BN ist mit rund 266.000 Mitgliedern der größte Natur- und Umweltschutzverband Bayerns. Er setzt sich für unsere Heimat und eine gesunde Zukunft unserer Kinder ein – bayernweit und direkt vor Ort. Und das seit über 100 Jahren. Der BN ist darüber hinaus starker Partner im deutschen und weltweiten Naturschutz. Als starker und finanziell unabhängiger Verband ist der BN in der Lage, seine Umwelt- und Naturschutzpositionen in Gesellschaft und Politik umzusetzen.

Kreisgruppe Kempten

Oberallgäu

Seestraße 10

87509 Immenstadt

Tel: 08323 9988740

Immenstadt,

2. Oktober 2024